Bericht des Regionsvorsitzenden
zum Regionstag am 13.06.2008 in Langenscheid

Liebe Sportkameraden,

wir haben ja ein tumultartiges Jahr hinter uns. Die Rücktritte von Frank Mittnacht, Ulli Brohl und Frank Knopf lassen auf vielfache Probleme im Tischtennis-Verband schließen. Doch wir wollen diese ganze Geschichte nicht vertiefen und ruhen lassen, denn das ist nun nicht mehr zu ändern.

Mit dem kommissarischen Präsidenten, der sich auch zur Wahl stellt, haben wir meiner Meinung nach einen Präsidenten gefunden, der dieses Amt mit Sicherheit zu unser aller Wohl ausfüllen wird.

Es handelt sich um den Sportkameraden Dieter Angst aus Cochem. Ich wünsche ihm viel Glück und Geschick mit der Führung des Tischtennis-Verbandes Rheinland.

Der Vereinsvertretertag der im letzten Jahr zum ersten Male veranstaltet wurde, war ein voller Erfolg. Es waren sehr viele Vereinsvertreter da, die auch kräftig bei allen Veranstaltungen mitgewirkt haben.

Dieser Vereinsvertretertag soll nun alle zwei Jahre veranstaltet werden, also immer in den Jahren in denen kein Verbandstag stattfindet. Denn es ist organisatorisch sehr viel zu tun und die Geschäftsstelle stößt irgendwann auch einmal an ihre Grenzen.

Es wird eventuell wieder mal eine neue Struktur geschaffen werden. Man ist in Überlegungen, die Regionen zusammenzulegen. Dann würden weniger Leute für die jeweiligen Posten benötigt. Wir haben ja auch die Problematik, dass wir vielleicht den Jugendwart (einen der wichtigsten Posten) nicht besetzt bekommen. Die Regionen würden also größer, (in etwa, wie früher die Bezirke) also Westerwald Nord und Westerwald Süd/Rhein Lahn zusammen. Hier würden dann genau so viele Posten besetzt werden müssen wie derzeit in jeder Region sind. An den Spielklassen ändert sich nichts.

So, nun zum Thema Jugendwart. Alexander kann aus beruflichen und auch aus familiären Gründen nicht mehr für das Amt des Jugendwartes kandidieren. Alle von mir angesprochenen Sportkameraden haben abgelehnt. Aber dieses Amt ist so wichtig, dass es nicht sein kann, dass dieses Amt am Regionstag unbesetzt bleibt. Ich bitte jeden Vereinsvertreter sich mal Gedanken zu machen, was hier zu tun ist. Vorschläge können auch im Vorfeld des Regionstages an mich herangetragen werden.

Noch eine Sache ist der Verbandstag am 27.06.2008. Zum ersten Mal werden nur Delegierte anwesend sein. Wir in der Region haben 10 Delegierte. Auch hier sollte sich jeder Gedanken machen, ob er mit nach Koblenz kommen möchte. Es werden dort, für die oben erwähnten Personen, die ihren Rücktritt erklärt haben, neue Leute gefunden werden, die sich bereit erklärt haben, diese Posten zu übernehmen. Hier steht auch noch die Sportwartin zur Disposition, die erklärt hat, auch nicht mehr kandidieren zu können (berufliche Überbeanspruchung).

Das ist mein Bericht zum Regionstag den ich zur Diskussion stelle. Ich hoffe, dass wir einen guten und ruhigen Regionstag verleben und dass jeder mit einem guten Gefühl in seinen Heimatverein zurückkehrt.

Edgar Mondorf, Regionsvorsitzender